

Vorschläge für den Haushalt 2018, Ortsrat Bordenau

Schulwegsicherung

Maßnahmen zur Schulwegsicherung, Kreuzung Steinweg/Burgstellerweg.

Da hier Schulkinder den Steinweg queren müssen, soll zur Verkehrssicherheit eine Möglichkeit geschaffen werden um den Kindern die Querung gefahrlos zu ermöglichen.

Schule

1. Sanierung der Toilettenanlagen.

Da die eingestellten Mittel für 2017 von 20.000€ nicht ausreichen soll eine Kostenermittlung für die Sanierung erstellt werden um eine Gesamtsanierung der Toilettenanlagen in 2018 ausführen zu können.

2. Sanierung der Fensterfront in den Klassenräumen zur Schulhofseite.

Die Fenster sind undicht und es wird in den Wintermonaten teilweise nicht warm in den Klassenzimmern.

3. Erneuerung des Heizungssystems.

Das Heizungssystem ist veraltet, entspricht nicht mehr dem Stand der heutigen Technik und ist für die Beheizung der Schule, Turnhalle und Dorfgemeinschaftshaus nicht mehr ausreichend.

4. Schallschutz in den Klassenräumen.

Auf Grund von Nachhallmessungen.

5. Erneuerung der Elektroanlagen und Beleuchtung.

LED Beleuchtung vorsehen, da hier eine LED Förderung möglich ist und dieses sich nachhaltig auf die Klimaziele der Stadt auswirkt.

Sporthalle

1. Erneuerung der Heizung in der Turnhalle

Hier fällt teilweise der Vereinsbetrieb aus, da die Halle zu kalt ist.

2. Sanierung der Glasfassade mit Sonnenschutz.

Die energetische Qualität der 40 Jahre alten Glasfassade entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik und wirken sich nachteilig auf die Energiebilanz des Gebäudes aus. Fördermöglichkeiten sind zu prüfen.

3. Erneuerung der Fenster zur Schulhofseite.

Fenster sind undicht.

Kindertagesstätte

1. Maßnahmen zur Reduzierung von Nachhallzeiten in zwei Gruppenräumen der Kindertagesstätte. Ein Raum ist schon so ausgestattet.

Durch die Reduzierung der Nachhallzeiten und die damit einhergehende Verbesserung der Raumakustik, soll allen Kindern der Erwerb der deutschen Sprache erleichtert werden. Beispiel: ba / da oder Kirche und Kirsche, hören sich sehr ähnlich an, die Unterscheidung muss durch genaues hören erlernt werden, Phonologisches Bewusstsein. Zudem soll erreicht werden dass die Fähigkeit zur Konzentration gesteigert wird und die Aggression unter den Kindern durch Stressreduzierung abnehmen.

2. Die Eingangstür zum 3. Kita-Raum im “Alten Waschhaus“ erneuern.

Durch die über 60 Jahre alte nicht isolierte und undichte Tür, kommt sehr viel Kälte in den Vorraum und damit auch in den Kita-Raum.

Die Tür entspricht auch nicht den Sicherheitsvorschriften für eine Kita. Kinder können die Tür einfach öffnen und sie muss als Fluchttür deklariert und ausgestattet werden.

3. Den Überweg vom neuen Bewegungsraum zur Kita mit einem geschlossenen Überweg ausstatten.

Kinder kommen in Zukunft aus dem neuen Bewegungsraum, sind durchgeschwitzt und müssen dann durch den kalten offenen Überweg. Erkältungskrankheiten sind hier vorprogrammiert.

Dieses sollte in Verbindung mit der Gestaltung des Vorplatzes der Kita geschehen, die schon 2016 vorgesehen war und Mittel dafür bereit standen, dieses aber aus Gründen des Umbaus vom Kalthaus richtigerweise zurückgestellt wurde.

Feuerwehr

Parkplatzerweiterung am Feuerwehrgerätehaus aus Vorschriften der Sicherheit.

Hier sind aus Sicherheitsgründen Zu und Abfahrten zu regeln. Diesem stehen die z.Z. auf den vorgesehenen Parkflächen geparkten Fahrzeuge der zum Einsatz gerufenen Feuerwehrkräfte entgegen.